



KFZ-400R
DEKUPIERSÄGE

Art.Nr. SSM6008 • XIII/06/2004

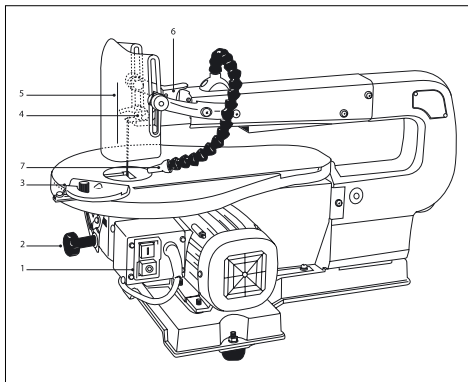


Abb. A.

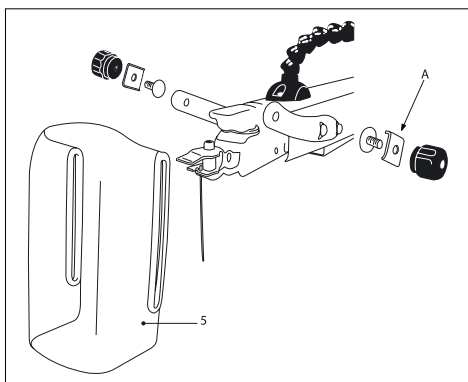


Abb. B.

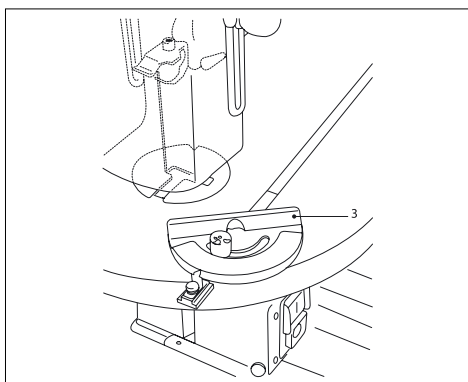


Abb. C.

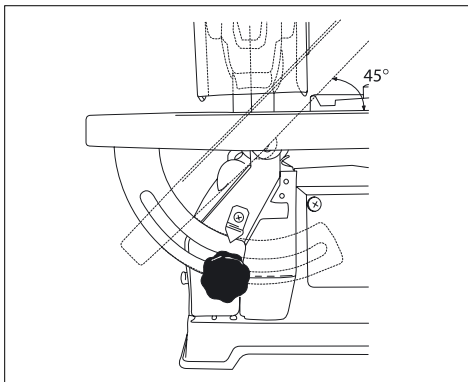


Abb. D.

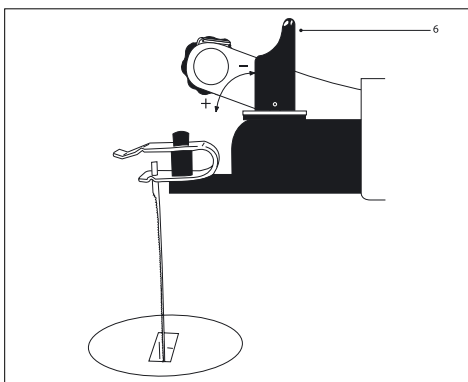
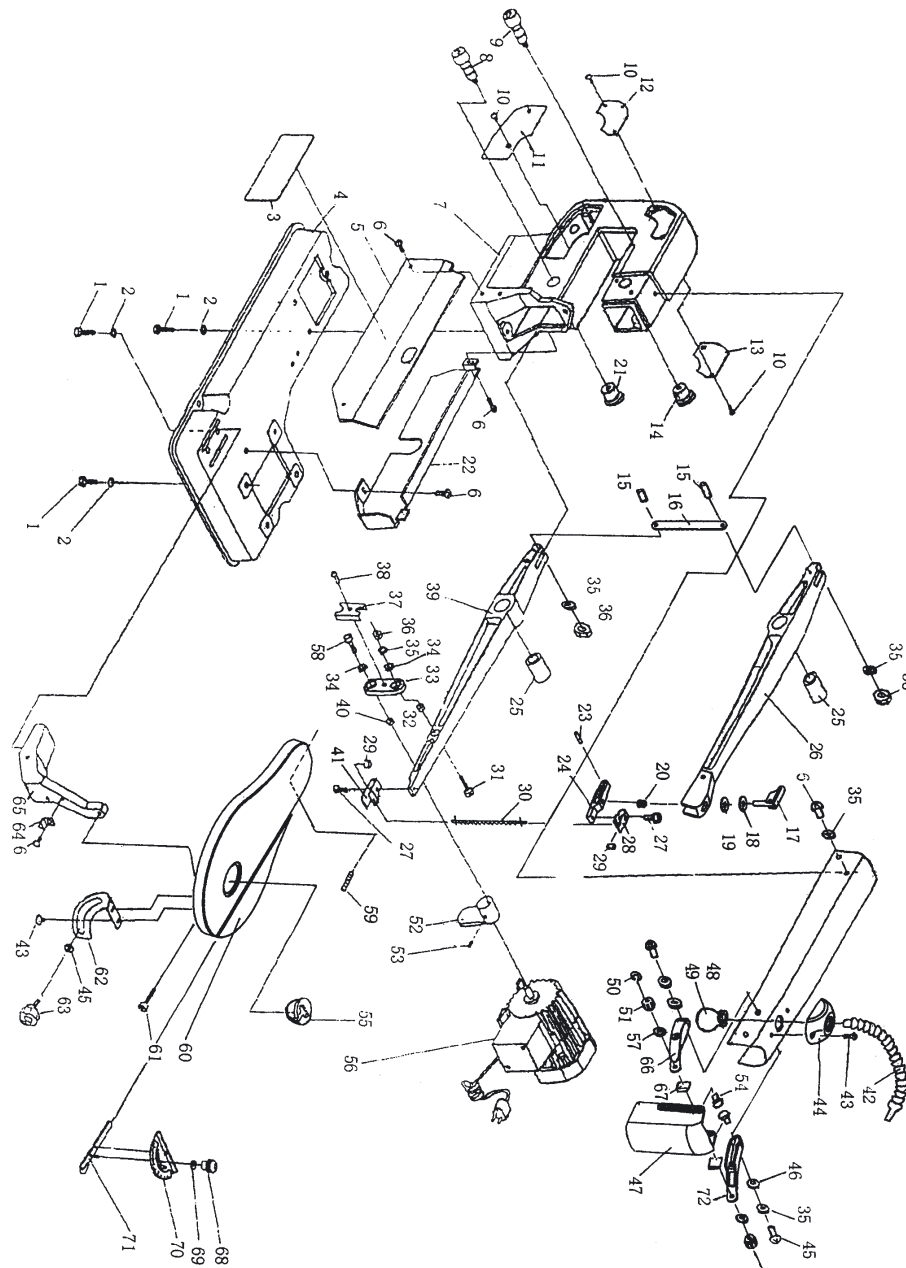


Abb. E.

ERSATZTEILZEICHNUNG



ERSATZTEILLISTE KFZ-400R

KINGCRAFT NR.	BEZEICHNUNG	REF. NR.
209882	MESSERSCHLÜSSEL	17 BIS 20
209865	OBERE PLATTE FÜR SÄGEBLATT	28
209866	KRAFTÜBERTRAGUNGSEXZENTER	33 + 34
209867	UNTERER ARM	39
209868	UNTERE PLATTE FÜR SÄGEBLATT	41
209883	BRENNER KOMPLETT	42 BIS 44
209884	SCHUTZABDECKUNG	47
209885	LUFTZELLE	49
209886	KNOPF	51
209872	NOCKEN	52
209873	EINSATZPLATTE	55
209874	MOTOR	56
209875	GESTELL	65
209876	WINKELFÜHRUNG KOMPLETT	69 BIS 72
209877	SCHALTER	
209881	GUMMIFUß	
209809	SÄGEBLATTHALTER - VERBINDUNGSSATZ	



DEKUPIERSÄGEMASCHINE

DIE NUMMERN IM NACHFOLGENDEN TEXT KORRESPONDIEREN MIT DEN ABBILDUNGEN AUF SEITE 2

TECHNISCHE DATEN

Spannung	230 V~
Frequenz	50 Hz
Leistung	90 W
Drehzahl, ohne Last	1440/min
Max. Sägetiefe 90°	40 mm
Max. Sägetiefe 45°	10 mm
Gewicht	15 kg
L _{pa} (Schalldruck) belastet	73 dB(A)
L _{pa} (Schalldruck) unbelastet	86 dB(A)

INHALT DER VERPACKUNG

- 1 Dekupiersäge mit montiertem Sägeblatt
- 1 Schutzhaube
- 2 Schrauben für die Montage der Schutzhaube
- 10 Sägeblätter (1 bereits montiert)
- 2 Adapter für Universalsägeblätter
- 2 Inbusschlüssel
- 1 Staubblasrohr
- 3 Gummifüße
- 3 Schrauben mit Muttern und Ring für die Montage der Gummifüße
- 1 Querführung
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Garantiekarte

Überprüfen Sie die Maschine, lose Teile und Zubehör auf Transportschäden.

KENNZEICHNEN

Abb. A.

1. An/Aus Schalter
2. Sperrmutter
3. Querführung
4. Sägeblatt halter
5. Schutzhaube
6. Spannkopf
7. Staubblasrohr

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

In dieser Bedienungsanleitung erscheinen folgende Piktogramme:



Verweist auf Verletzungsgefahr, Gefahr für Leben und mögliche Beschädigung der Maschine, falls die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung nicht befolgt werden.



Deutet das Vorhandensein elektrischer Spannung an.

Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Machen Sie sich vertraut mit der Funktionsweise und der Bedienung. Warten Sie die Maschine entsprechend den Anweisungen, damit sie immer einwandfrei funktioniert. Die Betriebsanleitung und die dazugehörige Dokumentation müssen in der Nähe der Maschine aufbewahrt werden.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT



Überprüfen Sie ob die Netzspannung mit der Spannungsangabe am Typenschild übereinstimmt.

Netzanschluß

Verwenden Sie nur Schutzkontaktsteckdosen mit vorschriftsmäßig angeschlossener Erdleitung.

Austausch der Netzanschlußleitung

Die Netzanschlußleitung darf nur durch eine Spezialleitung ersetzt werden, wenn diese Auswechslung von einer Fachwerkstatt ausgeführt wird.

Austauschen von Kabeln oder Steckern

Entsorgen Sie alte Kabel oder Stecker unmittelbar nachdem Sie durch neue ersetzt sind.

Verwendung von Verlängerungskabeln

Benutzen Sie nur ein genehmigtes Verlängerungskabel, das der Maschinenleistung entspricht. Die Adern müssen einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² haben. Befindet das Kabel sich auf einem Haspel, muß es völlig abgerollt werden.

ACHTUNG!

Beachten beim Benutzen von Elektromaschinen immer die örtlichen Sicherheitsvorschriften bezüglich Feuerrisiko, Elektroschock und Verletzung. Lesen Sie außer den folgenden Hinweisen ebenfalls die Sicherheitsvorschriften im einschlägigen Sonderteil. Die Hinweise müssen sicher aufbewahrt werden!

1. **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung**
Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.

- 2. Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse**
Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
- 3. Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag**
Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen (z. B. Rohren, Heizkörpern, Herden, Kühlschränken).
- 4. Halten Sie Kinder fern**
Lassen Sie andere Personen nicht das Elektrowerkzeug oder das Verlängerungskabel berühren. Halten Sie andere Personen von Ihrem Arbeitsbereich fern.
- 5. Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge sicher auf**
Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.
- 6. Überlasten Sie Ihr Elektrowerkzeug nicht**
Es arbeitet besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- 7. Benutzen Sie das richtige Elektrowerkzeug**
Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht für solche Zwecke, für die es nicht vorgesehen ist.
- 8. Tragen Sie geeignete Kleidung**
Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, sie könnten von beweglichen Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
- 9. Tragen Sie eine Schutzbrille**
Verwenden Sie außerdem bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske.
- 10. Schließen Sie die Staubabsaugeinrichtung an**
Wenn Vorrichtungen zum Anschluss von Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen vorhanden sind, überzeugen Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig benutzt werden.
- 11. Verwenden Sie die Anschlussleitung nicht für Zwecke, für die sie nicht bestimmt ist**
Tragen Sie das Elektrowerkzeug niemals an der Anschlussleitung. Benutzen Sie die Anschlussleitung nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie die Anschlussleitung vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- 12. Sichern Sie das Werkstück**
Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand, und Sie haben außerdem beide Hände zur Bedienung des Elektrowerkzeugs frei.
- 13. Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung**
Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

- 14. Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt**
Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können. Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel. Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs, und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind. Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- 15. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose**
Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen.
- 16. Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken**
Überprüfen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- 17. Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf**
Tragen Sie ein an das Stromnetz angeschlossenes Elektrowerkzeug nicht mit dem Finger am Schalterdrücker. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.
- 18. Verlängerungsleitung im Freien**
Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene Verlängerungsleitungen.
- 19. Seien Sie aufmerksam**
Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
- 20. Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen**
Vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs sollten Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden. Überprüfen Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrowerkzeugs zu gewährleisten. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile sollten sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist. Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden. Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
- 21. Achtung**
Der Gebrauch anderer als die in der Gebrauchsanweisung empfohlenen Zubehörteile oder Zusatzgeräte kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
- 22. Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug durch eine Elektrofachkraft reparieren**
Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden.
- 23. Hörschutz sollte getragen werden.**

SPEZIELE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Tragen Sie eine Schutzbrille und eine Staubmaske.
- Diese Dekupiersägemaschine nur im Haus einsetzen
- Stellen Sie sicher, daß die Zacken der Säge nach unten weisen, bevor Sie die Maschine einsetzen.
- Wenn Zähne auf dem Sägeblatt fehlen oder beschädigt sind, müssen Sie das Sägeblatt sofort ersetzen
- Setzen Sie die Dekupiersägemaschine auf einem stabilen und flachen Untergrund ein.
- Üben Sie niemals seitlichen Druck auf das Sägeblatt aus. Es könnte sonst brechen.
- Prüfen Sie Holzwerkstücke auf eventuell hervorstehende Nägel usw. und entfernen Sie diese.
- Kommen Sie mit den Händen nicht auf die zu sägende Fläche.
- Lassen Sie die Sägemaschine nie unbewacht weiterlaufen.
- Holzreste usw., die sich in unmittelbarer Nähe der Säge befinden, dürfen nicht von Hand entfernt werden, wenn die Maschine noch in Betrieb ist. Schalten Sie zuerst die Maschine ab, bevor Sie Holzreste entfernen.

MONTAGE DES ZUBEHÖRS



Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn Sie am Mechanismus Wartungsarbeiten ausführen müssen.

MONTAGE DER SCHUTZHAUBE

Abb. B.

- Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, müssen Sie die Schutzhaube (5) montieren.
- Die Schraube wird von links innen eingeschoben, dann folgen von der rechten Seite die Unterlegscheibe sowie der Sicherungsring. Einfachheitshalber kann der Sicherungsring (A) auch weggelassen werden.
- Drehen Sie den Rändelmutter fest.

MONTAGE DER QUERFÜHRUNG

Abb. C.

Die Querführung (3) dient dem Sägen von Material auf Gehrung, wobei die Querführung (3) gleichzeitig zur Abstützung des Materials eingesetzt werden kann, wenn Sie es durch die Säge hindurchführen.

BEDIENUNG



Beachten Sie immer die Sicherheitshinweise und halten Sie sich an die einschlägigen Vorschriften.

KIPPEN DES TISCHES

Abb. D.

Der Tisch dieser Dekupiersäge kann um 45° gekippt werden. Dies geschieht folgendermaßen:

- Lockern Sie den Sperrmutter unter dem Tisch
- Kippen Sie den Tisch mit der Hand, bis der gewünschte Winkel erreicht ist.
- Der Winkel kann an der Gradskala auf der Maschine abgelesen werden.
- Drehen Sie den Sperrmutter wieder fest.

INSTALLATION DES SÄGEBLATTES

Abb. E.



Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn Sie am Mechanismus Wartungsarbeiten ausführen müssen.



Die verwendeten Sägeblätter sind als Universalsägeblätter in jedem besseren Heimwerkermarkt oder Maschinenhandel erhältlich.

- Wählen Sie das richtige Sägeblatt entsprechend der Holzsorte.
- Kippen Sie den Spannkopf nach oben.
- Schieben Sie das Sägeblatt mit den Zacken nach unten, durch den Schlitz. Achten Sie darauf, daß der Bolzen des Sägeblattes (oder Sägeblattadapter) in den unteren Sägeblatthalter gleitet. An die Vorderseite der Maschine befindet sich ein Beobachtungsloch. Durch dieses Loch kann man sehen ob das Sägeblatt sich richtig im unteren Sägeblatthalter befindet.
- Ziehen Sie das Sägeblatt nach oben, so daß der obere Bolzen (oder Sägeblattadapter) in den oberen Halter gleitet.
- Kippen Sie den Spannkopf fest, bis das Sägeblatt die nötige Spannung hat.
- Entfernen Sie Werkzeug und andere Gegenstände vom Sägertisch. Schalten Sie den Strom ein und lassen Sie das Sägeblatt laufen, bevor Sie mit dem Sägen anfangen. Kontrollieren Sie, ob das Sägeblatt ruhig läuft.



Mit den beiden mitgelieferten Sägeblattadaptern können auch Sägeblätter für Laubsägen eingesetzt werden.

- Befestigen Sie der Sägeblattadapter an das Sägeblatt (für Laubsäge). Sorgen Sie dafür, daß die Inbusbolzen ebensoviel angelehrt sind, damit das Sägeblatt nicht schief befestigt wird und dadurch nicht genau sägt.
- Montieren Sie das Ganze in den Halter, laut „Installation des Sägeblattes“

HINWEIS ZU DEN SÄGEBLATTADAPTERN



Das Einspannen der Laubsägeblätter mit den beiliegenden Adaptern ist sehr schwierig. Die Säge kann nicht soweit entspannt werden, dass ohne deutliche Kräfteanwendung das Blatt eingespannt werden kann.

ENTFERNEN DES SÄGEBLATTES



Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn Sie am Mechanismus Wartungsarbeiten ausführen müssen.

- Lockern Sie den Spannkopf, bis die Feder keine Spannung mehr hat.
- Drücken Sie den oberen Sägeblatthalter vorsichtig nach unten und heben Sie das Blatt etwas an, um das Herausnehmen zu vereinfachen.
- Lassen Sie das Blatt etwas nach unten fallen und schieben Sie es nach vorn, um es aus dem unteren Halter zu lösen.

GEBRAUCH

- Das Sägeblatt sägt nur bei der Abwärtsbewegung.
- Schieben Sie das Werkstück langsam und mit minimalem Druck auf das Sägeblatt zu.
- Halten Sie das Werkstück mit beiden Händen fest am Tisch und schieben Sie es langsam zum Sägeblatt, um zu vermeiden, daß das Blatt bricht oder sich dreht.
- Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, muß das Sägeblatt scharf sein.
- Verwenden Sie das richtige Sägeblatt. Die Auswahl des Sägeblattes hängt von der Stärke des Holzes und vom gewünschten Schnitt ab. Im allgemeinen gilt: je dünner und je härter das Holz, um so feiner die Zacken des Sägeblattes. Verwenden Sie ein schmales Blatt, um scharfe Rundungen zu sägen.

WARTUNG



Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn Sie am Mechanismus Wartungsarbeiten ausführen müssen.

Die Maschine ist entworfen, um während einer langen Zeit problemlos und mit minimaler Wartung zu funktionieren. Sie verlängern die Lebensdauer, indem Sie die Maschine regelmäßig reinigen und fachgerecht behandeln.

Reinigen

Reinigen Sie das Maschinengehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch, vorzugsweise nach jedem Einsatz. Halten Sie die Lüfterschlitze frei von Staub und Schmutz. Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Tuch, angefeuchtet mit Seifenwasser. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin, Alkohol, Ammonia, usw. Derartige Stoffe beschädigen die Kunststoffteile.

Schmieren

Die Maschine braucht keine zusätzliche Schmierung.

Störungen

Wenn es eine Störung etwa durch Verschleiß eines Elements gibt, wenden Sie sich bitte an die Serviceadresse, die auf der Garantiekarte angegeben ist.

UMWELT

Um Transportschäden zu verhindern, wird die Maschine in einer soliden Verpackung geliefert. Die Verpackung besteht weitgehend aus verwertbarem Material. Benutzen Sie also die Möglichkeit zum Recyceln der Verpackung.

GARANTIE

Lesen Sie die Garantiebedingungen auf der separat beigefügten Garantiekarte.

CE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (D)

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, daß dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

**EN55014-1, EN55014-2,
EN61000-3-2, EN61000-3-3
EN61029-1,**

gemäß den Bestimmungen der Richtlinie:

**98/37/EWG
73/23/EWG
89/336/EWG**

ab 01-06-2004

ZWOLLENL

W. Kamphof

Quality department